VIS_BIO



VIS_BIO - VISUELLE BIOGRAPHIEN IN EINER VERNETZTEN LEBENSWELT PROJEKTINFORMATION

Im Projekt VIS_BIO wird erforscht, in welcher Weise Biographien in Social Media (zB. Facebook, Instagram, Snapchat) unterschiedlich gestaltet werden. Neue Kommunikationsformen sind durch einen starken Gebrauch von Bildern bestimmt – verändern sie die Art und Weise wie wir uns zeigen? Leben 'alte' Formen der bildlichen Gestaltung von Biographien (wie etwa Fotoalben) in Social Media weiter? Oder haben wir es mit einem grundlegenden Wandel zu tun? Welche Zusammenhänge gibt es zwischen visuellen und sprachlichen Darstellungen? Das sind die Fragen, die das Forschungsteam beschäftigen.

Ausgangspunkt der Analyse sind Facebook-Profile, biographische Interviews und kurze Beobachtungen des Mediengebrauchs, online und offline. Das Ziel der Forschung ist es, Veränderungen in den Kommunikationspraktiken durch Social Media zu erfassen und zu untersuchen, wie diese sich auf die Gestaltung von Biographien auswirken. Die Daten (Bilder, Interviews, Screenshots, etc.), die von den Projektteilnehmenden zur Verfügung gestellt werden, werden aufgenommen und gespeichert. Sie werden anonymisiert für wissenschaftliche Zwecke verwendet – zB. In Publikationen in Fachzeitschriften, bei Tagungen, in der Lehre, etc.

Das Projektteam besteht aus Roswitha Breckner, Maria Schreiber, Elisabeth Mayer und Anna Weisser, und ist am Institut für Soziologie an der Universität Wien angesiedelt. Das Projekt läuft von Oktober 2017 bis September 2018 und wird vom Jubiläumsfonds der Stadt Wien für die Österreichische Akademie der Wissenschaften gefördert.

KONTAKT

Institut für Soziologie, Universität Wien Rooseveltplatz 2, 1090 Wien Email: vis bio.soziologie@univie.ac.at

Facebook: Biographie Forscherin

Tel: 01 4277 49 259